

Tödliches Unglück in Vancouver: Fahrer rast in Festmenge, viele Verletzte!

Bei einem Vorfall während des Lapu Lapu-Festivals in Vancouver fuhr ein Mann mit dem Auto in eine Menschenmenge, was mehrere Tote und Verletzte zur Folge hatte.



Vancouver, Kanada - Am Samstagabend, den 27. April 2025, erlebte Vancouver, Kanada, ein tragisches Ereignis, als ein Mann während des Lapu Lapu-Festivals, einem jährlichen philippinischen Fest, mit seinem Auto in eine Menschenmenge fuhr. Dieser Vorfall führte zu mehreren Toten und zahlreichen Verletzten. Der Fahrer des Fahrzeugs befindet sich nun im Gewahrsam der Polizei und versuchte, sich zunächst zu Fuß von der Unfallstelle zu entfernen, wurde jedoch von mehreren Personen vor Ort am Weiterkommen gehindert. Die Geräusche der Schreie sind den Augenzeugen noch lange im Gedächtnis geblieben, als der Geländewagen ungehindert durch die Feiernden raste und über mehr als ein Dutzend Menschen fuhr.

Der Bürgermeister von Vancouver, Ken Sim, äußerte sich betroffen über die Geschehnisse und teilte seine Trauer mit der Öffentlichkeit. An den Vorfall werden viele Gedanken gerichtet, insbesondere da in wenigen Tagen die Parlamentswahlen in Kanada stattfinden, die am Montag, den 29. April 2025, anstehen.

Verkehrssicherheit in Kanada

Die Verkehrssituation in Kanada ist im Allgemeinen weniger hektisch als in vielen europäischen Städten. Das Autofahren in großen Städten ist jedoch eine Ausnahme, wo wie in Vancouver, eine erhöhte Aufmerksamkeit gefordert ist. Autofahrer sind dazu angehalten, besonders Rücksicht auf Fußgänger zu nehmen. Dies ist ein wichtiger Aspekt der kanadischen Verkehrsvorschriften, die großen Teilen europäischen Standards entsprechen. In Kanada wird auf der rechten Straßenseite gefahren, und die Entfernungen werden in Kilometern angegeben.

Besondere Verkehrsregeln, wie das Rechtsabbiegen bei rotem Lichtsignal, sind in bestimmten Provinzen, darunter Ontario, erlaubt, sofern die Straße frei ist. Das Fahren unter Alkoholeinfluss ist straffällig, und es gibt strenge Vorschriften hinsichtlich des Anschnallens. Auch das Hupen oder Gestikulieren gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern wird als unangemessen angesehen. In Ballungsgebieten wie Vancouver gibt es spezielle Fahrspuren für Busse, die möglicherweise auch von Fahrzeugen mit mehreren Personen genutzt werden dürfen.

Die maximale Geschwindigkeit auf Autobahnen beträgt in der Regel 100 km/h, während sie auf Landstraßen bei 80 km/h und in Ortschaften bei 50 km/h liegt. Es ist wichtig, sich über Verkehrsregeln und örtliche Vorschriften im Klaren zu sein, bevor man in Kanada fährt. Für ausländische Fahrer wird ein nationaler Führerschein für bis zu 90 Tage akzeptiert, während ein internationaler Führerschein empfehlenswert ist, aber oft nicht zwingend erforderlich.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Vancouver, Kanada
Festnahmen	1
Quellen	• www.op-online.de • www.info-kanada.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de